

STARZACH

Sitzungsvorlage

Amt: Finanzverwaltung

Az: 855.12, 855.1, 902.41

Gemeinderat

- **Drucksache**

☒

- **Tischvorlage**

☐

Vorlage Nr. 84/2017

zu TOP 3 öffentlich

zur Sitzung am 27. November 2017

Betrifft:

Waldhaushalt

➤ **Betriebsvollzug 2017 und Betriebsplan 2018**

Beschlussantrag:

vgl. Drucksache

Anlagen:

- ❖ Betriebsvollzug 2017 und Betriebsplan 2018 des Landratsamts Tübingen, Abteilung Forst für den Gemeindewald Starzach

02.11.2017

Datum

Bürgermeister

Thomas Noé

Amtsleiter

Tobias Wannenmacher

SACHDARSTELLUNG :

Zur Vorbereitung der Haushaltsplanberatungen 2018 wurden vom Landratsamt Tübingen, Abteilung Forst die Forstbetriebsplanungen aufgestellt. Diese Planungen umfassen:

- Betriebsvollzug 2017
- Betriebsplanung 2018 - Einnahmen und Ausgaben.

Im Rahmen der vorbereitenden Haushaltsplanungen für das Haushaltsjahr 2018 wird im Gemeinderat der Haushalt 2018 zur Waldwirtschaft eingebracht.

Das Forstwirtschaftsjahr 2018 (01. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018) wird am 11-jährigen Wirtschaftsplan (2008 - 2018) ausgerichtet sein, der vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 11.04.2008 beschlossen wurde. Der Hiebsatz wurde rückwirkend durch eine Zwischenprüfung auf 31.000 Fm für den oben genannten Zeitraum erhöht, was einem jährlichen Wert von durchschnittlich 2.818 Fm entspricht.

Der Betriebsplan 2018 sieht folgende Nutzung vor:

- Gesamtnutzung 2.200 Fm

Hinsichtlich der Gesamtplanung für den Zeitraum 2008 - 2018 wird somit planmäßig nach Abschluss des letzten Jahres des Forsteinrichtungszeitraums die Gesamtnutzung in untergeordneter Dimension um rund 200 Festmeter überschritten (Geplant waren 31.000 fm, planmäßiges Ergebnis: 31.200 fm).

Holzeinschlag:

Geplant ist folgender Holzeinschlag nach Sorten:

➤ FI / TA / Dgl.-Stammholz	1.435 Fm
➤ Kie / Lä-Stammholz	50 Fm
➤ FI / TA / Industrieholz	-/- Fm
➤ Ei-Stammholz	-/- Fm
➤ Brennholz	<u>375 Fm</u>
gemessenes Derbholz	1.860 Fm
Hackrohholz / Hackschnitzel	120 Fm
zuzüglich geschätztes Derbholz (Restholz), Flächenlose	110 Fm
zuzüglich geschätztes Derbholz (Restholz), unverwertbar	<u>110 Fm</u>
INSGESAMT:	2.200 Fm.

Auf Wunsch werden die verschiedenen Abteilungen, in denen eine Nutzung vorgesehen ist, in der Gemeinderatssitzung von den anwesenden Vertretern des Landratsamts Tübingen, Abteilung Forst genannt.

Im Jahr 2018 soll gepflanzt werden:	- Nadelholz:	500 Pflanzen
	- Laubholz:	<u>-/- Pflanzen</u>
	Summe:	500 Pflanzen

Auf die Aufteilung der Pflanzenarten auf die einzelnen Walddistrikte wird auf Wunsch in der Gemeinderatssitzung noch näher eingegangen.

Kulturreinigung, Forstschutz und Jungbestandspflege im Jahr 2018:

➤ Anbaufläche	0,3	ha
➤ Vorbaufläche	-/-	ha
➤ Schlagpflege sowie Maßnahmen der Kulturvorbereitung und der Förderung der Naturverjüngung	0,3	ha
➤ Maßnahmen der Kultursicherung	1,0	ha
➤ Schutzmaßnahmen gegen Wildschaden	-/-	ha
➤ Jungbestandspflege	8,5	ha
➤ Ästung	-/-	Stück.

Waldwirtschaftsplan:

Verwaltungshaushalt - Einnahmen -	Ansatz 2018 - Euro -	Ansatz 2017 - Euro -
Verkaufserlöse	1 33 000	122 200
Sonstige Verkaufserlöse	--	--
Erstattungen Dritter	--	--
Vermischte Einnahmen - u.a. Zuschüsse -	--	--
Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt	133 000	122 200

Verwaltungshaushalt - Ausgaben -	Ansatz 2018 - Euro -	Ansatz 2017 - Euro -
Personalausgaben	0	0
Waldwegeunterhaltung	7 000	7 000
Geräte, Ausstattung, Schutzkleidung	100	100
Holzfällung und Aufbereitung	47 100	36 300
Waldkulturkosten	13 100	15 300
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Beiträge	6 200	6 700
Geschäftsausgaben	200	200
Forstverw. Kostenbeitrag an das Land	19 000	19 000
Leistungen für Dritte	--	--
Innere Verrechnungen	6 300	7 500
Summe Ausgaben VwH	99 000	92 100

Vermögenshaushalt - Einnahmen -	Ansatz 2018 - Euro -	Ansatz 2017 - Euro -
--	--	--
Summe Einnahmen VmH	--	--

Vermögenshaushalt - Ausgaben -	Ansatz 2018 - Euro -	Ansatz 2017 - Euro -
--	--	--
Summe Ausgaben VmH	--	--

Im Vermögenshaushalt 2018 sind keine Ausgaben vorgesehen.

STELLUNGNAHME DER VERWALTUNG:

Das Forstwirtschaftsjahr 2017 schließt voraussichtlich geringfügig besser ab als ursprünglich geplant. Dies hängt mit der höheren Gesamtnutzung im Jahr 2017 zusammen, wonach gegenüber der Planung (2.000 fm) zum aktuellen Zeitpunkt von einer höheren Nutzung (ca. 2.300 fm) ausgegangen wird.

Nähere Ausführungen auch zum Waldwirtschaftsjahr 2017 werden die Forstvertreter während der Gemeinderatssitzung noch machen.

Was das Forstwirtschaftsjahr 2018 anbetrifft, so geht das Landratsamt Tübingen - Abteilung Forst - im Verwaltungshaushalt von einem Überschuss in Höhe von 34.100 € aus.

Im Vermögenshaushalt sind keine Ausgaben vorgesehen.

BESCHLUSSANTRAG:

1. Dem Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2018 wird gemäß § 51 Abs. 2 LWaldG zugestimmt.
2. Das Landratsamt Tübingen, Abteilung Forst wird ermächtigt, zusammen mit dem Förster und der Verwaltung die für den Vollzug des Betriebsplans notwendigen Maßnahmen zu veranlassen.
3. Dem Entwurf des Gemeindewaldhaushalts 2018 wird mit dem Vorbehalt einer endgültigen Festlegung im Rahmen der Verabschiedung des Gesamthaushaltes für das Haushaltsjahr 2018 zugestimmt.

Gemeindewald Starzach
**Betriebsvollzug 2017 und
Betriebsplan 2018**



Sitzung des
Gemeinderates
der Gemeinde Starzach
am 27.11.2017

1. Forstwirtschaftliche Situation

Die Wetterentwicklung im Winter 2016/2017 war wieder einmal von Wetterextremen geprägt. Der Winter war sehr trocken, weshalb das Rücken auch ohne Schäden im ganzen Revier möglich war.

Allerdings fehlte auch im Frühjahr zunächst der Regen und das Pflanzen wurde auf die regnerischen Tage im April verschoben.



Der Sommer brachte, wie in den Jahren zuvor, Rekordtemperaturen mit sich.

Bei der Tanne gab es, witterungsbedingt, viele Trockenschäden und auch bei der Fichte war der Borkenkäfer aktiv.

Abbildung 1: Von der Sommertrockenheit geschädigte Tannen

Ca. 850 Fm wurden in Selbstwerbung aufgearbeitet, die restlichen Mengen motormanuell mit Unternehmern.



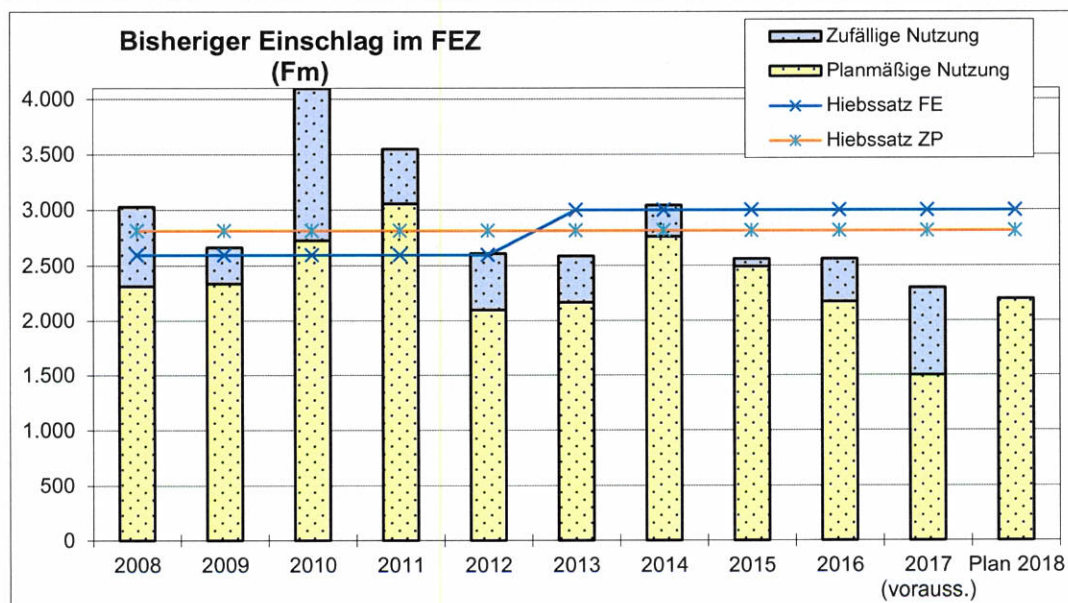
Abbildung 2: Harvestereinsatz

Im Bereich der Waldpädagogik war das Revier Starzach bei den Waldtagen des Bierlinger Kindergartens beteiligt, sowohl im Wald, als auch im Kindergarten selbst.



2. Bisherige Nutzungen im Forsteinrichtungszeitraum und Nutzungsplan FWJ 2018

Waldbesitzer	Holzbodenfläche (ha)	Forsteinrichtungszeitraum (FEZ)	Restl. Jahre des FEZ
Gde. Starzach	334,7	FWJ 2008 bis 2018¹⁾	1
Jahresnutzungen			
	Arbeitsfläche (AFL)	Gesamtnutzung (GN)	davon zufällige Nutzung
	ha	fm	fm %
Gesamtplanung im FEZ			
geplante Nutzung 2008 - 2018	355,8	28.600	
jährl. D-Fl. bzw. Hiebssatz	35,6	2.600	
Durch Zwischenprüfung korrigierte Gesamtplanung			
jährl. Arb.-Fl. bzw. Hiebssatz	35,6	2.818	
Bisheriger Vollzug im FEZ			
aufgelaufener Stand	437,5	29.001	5.372 18,5%
jährliches Mittel	43,8	2.900	537 18,5%
davon im FWJ 2008	38,8	3.029	713 23,5%
FWJ 2009	43,4	2.665	327 12,3%
FWJ 2010	50,0	4.095	1.368 33,4%
FWJ 2011	44,7	3.548	492 13,9%
FWJ 2012	31,5	2.612	514 19,7%
FWJ 2013	33,2	2.588	422 16,3%
FWJ 2014	41,6	3.039	276 9,1%
FWJ 2015	45,1	2.563	72 2,8%
FWJ 2016	56,2	2.562	388 15,1%
(voraussichtl.) FWJ 2017	53,0	2.300	800 34,8%
Verbleibender Einschlag für den restlichen FEZ	-81,7	1.999	
Rechn. ausgeglichenes Soll je Jahr (für die restl. Jahre d. FEZ)	-81,7	1.999	
Planung für das FWJ 2018	31,8	2.200	



1) Aus verwaltungsorganisatorischen Gründen wurde der Forsteinrichtungszeitraum um ein Jahr verlängert.

Holzeinschlag nach Sorten

Angaben in Festmetern (Fm)

	Plan 2018	Plan 2017	Vollzugsstand Anf. Sept. 2017 *)
Fi/Ta/Dgl. - Stammholz	1.435	1.315	1.366
Kie/Lä - Stammholz	50	80	41
Fi/Ta - Industrieholz	--	60	129
Kie/Lä/Dgl - Industrieholz	--	--	--
Ei - Stammholz	--	--	--
Bu - Stammholz	--	--	--
sonst. Laub-Stammholz	--	--	--
Laub-Industrieholz	--	--	--
Brennholz	375	359	405
gemessenes Derbholz	1.860	1.814	1.941
Hackrohholz / Hackschnitzel	120	60	31
geschätztes Derbholz (Restholz), Flächenlose	110	25	138
geschätztes Derbholz (Restholz), unverwertbar	110	101	68
insgesamt:	2.200	2.000	2.178

- *) Angegeben ist der Stand der Holzeinschlagsbuchführung zum Anfang des Monats September. Zu diesen Werten kommen ggf. noch (geringe) Mengen aus zufälliger Nutzung (Käferholz, Sturmholz etc.) hinzu. Insofern wird im Jahr 2017 ein **Jahreseinschlag von etwa 2.300 Fm** erwartet!

3. Kulturplan

Planung für die Bereiche Kulturen, Waldschutz, Bestandespflege

	Plan 2018	Plan 2017
➤ Pflanzung (Stck)	500	3.050
davon Nadelholz	500	830
davon Laubholz	--	2.220
➤ Anbaufläche (ha)	0,3	1,5
➤ Schlagpflege sowie Maßnahmen der Kulturvorbereitung und der Förderung der Naturverjüngung (ha)	0,3	2,5
➤ Maßnahmen der Kultursicherung (ha)	1,0	--
➤ Jungbestandspflege (ha)	8,5	6,0

4. Arbeitsvolumen- und -kapazitätsdarstellung

Aufbauend auf den naturalen Planungsdaten ergibt sich folgende Verteilung:

Holzernte	Plan 2018	Plan 2017
	Fm	Fm
Geplanter Gesamteinschlag (Fm):	2.200	2.000
Aufarbeitung durch		
Unternehmer	1.980	1.530
Selbstwerbeunternehmer	--	340
geschätztes Derbholz (DS-Holz) (Restholz)	220	130
Bringung (Rücken) durch		
Unternehmer	1.980	1.530
Selbstwerbeunternehmer	--	340

Übrige Betriebsarbeiten

	Std.	Std.
Geplantes Arbeitsvolumen (Stunden): (hier übrige Betriebsarbeiten, ohne Holzernte)	370	410

Die Ausführung erfolgt durch Unternehmer.

Erläuterung einiger wesentlicher forstlicher Fachbegriffe

Forsteinrichtungshiebssatz (FE-Hiebssatz)

ist der von der Forsteinrichtung im Rahmen der periodischen Betriebsplanung festgelegte Holzeinschlag für einen Zeitraum von grundsätzlich 10 Jahren.

Die aktuelle FE für den Gemeindewald umfasst aus organisatorischen Gründen jedoch den Zeitraum von 2008 bis 2018 und damit 11 Jahre. Der FE-Hiebssatz wurde auf **28 600 Fm** (Fm) festgelegt. Daraus ergibt sich rechnerisch ein jährlicher Hiebssatz von 2 600 Fm. Dieser Hiebssatz wurde durch die Zwischenprüfung rückwirkend auf **31 000 Fm** für den o.g. Zeitraum erhöht, was einem jährlichen Wert von 2 818 Fm entspricht.

Ausgeglichener Hiebssatz (Soll)

ist der rechnerisch hergeleitete, durchschnittliche Wert für die restlichen Jahre des FE-Zeitraumes.

Die Berechnung des ausgeglichenen Hiebssatzes wird angestellt, da es insbesondere aus naturbedingten Gründen (Borkenkäfer, Sturm, Dürre etc.) selten gelingt in einem Jahr genau den durchschnittlichen Jahreswert einzuschlagen.

Bsp.: FE-Hiebssatz 31 000 Fm, Einschlag im ersten Jahr 3 000 Fm, im zweiten Jahr 2 600 Fm, im dritten Jahr 4 000 Fm

→ ausgeglichener Hiebssatz: $31\,000 - 9\,600 \text{ Fm} = 21\,400 \text{ Fm}$

$21\,400 \text{ Fm} : 8 \text{ Jahre (Restlaufzeit der FE)} = 2\,675 \text{ Fm}$

Derbholz

ist die oberirdisch gewachsene Holzmenge über 7 cm Durchmesser mit Rinde.

Erntefestmeter (Efm)

Efm ohne Rinde ist die Maßeinheit für Planung, Einschlag, Verkauf und Verbuchung des Holzes. Ein Efm entspricht einem Kubikmeter (m³) Holz.

DS-Holz

bezeichnet Derbholz (s.o.), das prinzipiell unverwertbar im Bestand liegen bleibt.

DS-Holz wird teilweise jedoch von Flächenlöslern zu Brennholz aufgearbeitet, ansonsten bleibt es als Totholz liegen. Synonym für DS-Holz: Derbholz im Reisig (DiR).

Nutzung

Die Forsteinrichtung unterscheidet bei der Nutzung

- a) die **planmäßige Nutzung**, die durch den Plan der Forsteinrichtung festgesetzt wird.
- b) die **zufällige Nutzung**, die durch verschiedene Schadereignisse (Sturm, Käfer, Dürre etc.) außerplanmäßig erfolgt.

Kostenstelle / Buchungsmerkmal	Erträge	Aufwendungen	Plan Vorjahr Erträge	Plan Vorjahr Aufwendungen
	€	€	€	€
Holzernte	133.000	46.600	122.200	35.800
Kulturen		3.200		9.800
Waldschutz				
Bestandespflege		9.900		5.500
Erschließung		7.500		7.500
Jagd und Fischerei				
Regiemaschinen u. -Fahrzeuge, Arbeitsmittel				
Nebenbetriebe (Nasslager)				
Schutzfunktionen				
Erholungsvorsorge		800		800
Verm. Erlöse / Gemeinkosten Forstbetrieb		7.000		8.700
Gemeinkosten Forstverwaltung				
Verwaltungskosten		24.000		24.000
Leistungen für Dritte				
Leistungen außerhalb Forstbetrieb				
Personalaufwand für Vermögenshaushalt				
Außerordentliche Nutzungen				
Nettoerlöse aus außerordentlicher Nutzungen				
davon Innere Verrechnungen		6.300		7.500
Summe	133.000	99.000	122.200	92.100
Ergebnis	+ 34.000		+ 30.100	
Aufgestellt: Rottenburg am Neckar, den, 31.08.2017 Anl.: 2	Anerkannt: Starzach den, Unterschrift			

Anlage 1 zu KW 31 - Verwaltungshaushalt

Plan HHJ 2018

UFB:	Waldbesitzer:	UA:	
LRA Tüb., Abt. Forst	Gde. Starzach	8550	Forstwirtschaftliches Unternehmen

HHSt.	Einzelaufstellungen und Erläuterungen			EUR	Plan Vorj. EUR
	Einnahmen Verwaltungshaushalt				
.1310	Verkauf von Holz	€/Fm	€	133.000	<u>122.200</u>
	0 Fm Fichte/Tanne Industrieschichtholz	0,--	0		1.920
	105 Fm Fichte/Tanne Standardlängen	51,--	5.355		21.660
	1.330 Fm Fichte/Tanne Stammholz normal	76,--	101.080		72.930
	50 Fm Kiefer Stammholz normal	70,--	3.500		5.440
	375 Fm Laub-Brennholz	54,--	20.250		19.386
	120 Fm Nadel-Hack-Rohholz	15,--	1.800		780
	1.980 Fm (Vorj.: 65,16)	66,66	131.985		122.116
		gerundet	132.000		122.100
	110 Fm gesch. Derbholz (Restholz), Flächenlose		1.000		100
	110 Fm gesch. Derbholz (Restholz), unverwertbar				
	2.200 Fm (Vorj.: 2000)	60,45 EUR/Fm (Vorj.: 61,1)			
	Summe Einnahmen			133.000	122.200

Anlage 2 zu KW 31 - Verwaltungshaushalt**Plan HHJ 2018**

UFB:	Waldbesitzer:	UA	
LRA Tüb.,	Gde. Starzach	8550	Forstwirtschaftliches
Abt. Forst			Unternehmen

HHSt.	Einzelauflistungen und Erläuterungen	EUR	Plan Vorj. EUR
	Ausgaben Verwaltungshaushalt		
.4	Personalausgaben für Waldarbeiter	0	0
.5	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand		
.5110	Unterhaltung Waldwege	7.000	<u>7.000</u>
.5200	Geräte u. Ausstattungsgegenstände; Anschaffung, Unterhalt	100	<u>100</u>
	- Betriebseigene Arbeitsmittel 100		100
.5400	Bewirtschaftung Grundstücke, bauliche Anlagen etc.	3.200	<u>3.200</u>
	- Grundsteuer 3.100		3.100
	- Waldbrandversicherung 100		100
.6270	Holzfällung, -aufarbeitung und Rücken (Holzernte)	47.100	<u>36.300</u>
.6280	Waldkulturkosten	13.100	<u>15.300</u>
	- Kulturen; Ankauf v. Forstpflanzen, Kultursicherung u 3.200		9.800
	- Jungbestandspflege u.a. 9.900		5.500
.6400	Steuern, Schadensfälle, Versicherungen	3.000	<u>3.500</u>
	- Sozialvers. f. Landw., Forsten u. Gartenbau 3.000		3.500
.6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf u.a.	200	<u>200</u>
.6710	Erstattungen an Land	19.000	<u>19.000</u>
	- Forstverwaltungskostenbeitrag (gerundet) 16.800		16.800
	- Wirtschaftsverwaltung (Holzverkauf u.a.) (gerundet) 2.200		2.200
.6796	Innere Verrechnungen, Sonstige Verwaltungskosten	6.300	<u>7.500</u>
	Summe Sachkosten	99.000	92.100
	Gesamtsumme Ausgaben	99.000	92.100

Nutzungsplan nach Hieben u. Waldorten			FWJ 2018
Forstbetrieb:	24 Gemeindewald Starzach		
Betrieb	24	Werte in Fm	
Summe von Plan [Fm o.R.]			
Revier	Hieb	Waldorte	Ergebnis
25	Bierlingen Ta	Forst 1/5/5i10	320
	Ta-Wachendorf Königsstraße	Forst 1/2/1i12/1, Forst 1/2/3i13	1.000
	Wachen. Bu/Ta/Kie	Forst 1/1/2b10, Forst 1/1/3y0/1, Forst 1/2/5b8, Forst 1/2/7b11	450
	ZB-Pflege/Mischwuchsreg	Betrieb 24, Forst 1/1/3y0/1, Forst 1/1/3y7, Forst 1/3/5b2	125
	ZN Gemeinde	(Leer)	305
Gesamtergebnis			2.200